

Freudenstedt
Praes. 25. VIII. 00.

Untermusbach.

(p. 18)

(E 108)

Sammlung

volkstümlicher Überlieferungen

in

Untermusbach

74 Freudenstedt.

I. Teil.

Lofendel und Abpfennig I,
ausfällt oben unten nicht
3^{er} IV 4 u. 5.

Bisulfen Lauf.

01+6

Motto:

„Ein simpler Kün liegt in der
alten Könnern; man muß
für einen.“

Refillan.

- ie = yachüngeftal u.
- ie = fellat, yachüngeftal u.
- ie = yachüngeftal u.

Blutvermischung, ein abgelaugtes
Kisunogewandkieser in T. Fränke
spricht, von den Spalten der Glatt ge-
lagen, ist von den Kütkern noch
wenig belacht. Man muß die
eigenartige Klaidobacht allmähig
hief erllandt yenz der Gervätker-
ding waisen muß, fielt die die-
wofnungstet von ihren alten,
woblen Volkstümlichkeiten ein
einem besondernwachen Gießig-
keit, ja oft mit Provancien
für fast.

I Sitte & Brauch:

1. Am Alltagsleben.

Kisilierung des yachüngeftaligen

I 1

Es rief im Gerd ist d' Klaid.
der Wie bleibt in u waila länger
Gierfte mureft d' Mürtan in
Lien (Lien) in, stellt d' Könn-
bieröffnit in Gerd, yest in
d' Kisten (Kisten) in. in die Hall
in, d'üt den Kinf einyän,
höft die Metak (Küngeft) penife,
milt ipa Künf, inust die Künf

Kama (Kama). (Lieder des Himmels.
 Der diese gottvergeblichen Kämpfe
 in der Welt zu tun müssen.
 Der ewigen Kämpfe (Kämpfe)
 Man in. Kämpfe sind so miteinander.
 Der Kämpfe, der man sich der
 einen Teil nicht ohne den anderen
 denken kann. Alles weiß, was
 man selbst in Kämpfe hat.
 Man in der Kämpfe Kämpfe ist man
 sich in dieser Kämpfe, was man
 nicht alligamela "Freie" muss.
 Willkommen in der Kämpfe
 Kämpfe. Kämpfe der Kämpfe mit
 mit viel Kämpfe. Kämpfe
 Kämpfe der Kämpfe man, man
 in der Kämpfe Kämpfe Kämpfe
 und Kämpfe sich der Kämpfe (Kämpfe),
 Kämpfe mit der Kämpfe (Kämpfe) der
 Kämpfe, man in der Kämpfe (Kämpfe)
 Kämpfe in. Kämpfe so in. (Kämpfe)
 Kämpfe man in der Kämpfe Kämpfe
 Kämpfe zu dieser Kämpfe. Kämpfe
 Kämpfe man in der Kämpfe mit großer
 Kämpfe Kämpfe Kämpfe, man
 Kämpfe Kämpfe (Kämpfe) in.
 Kämpfe sich, bis man Kämpfe.) -
 Kämpfe Kämpfe der Kämpfe Kämpfe
 Kämpfe (Kämpfe), Kämpfe a Kämpfe
 Kämpfe Kämpfe, Kämpfe sich der Kämpfe

7.
in „Kreuzböl“ gepflanzten, wofür wohl
auf der penderen Kanten des ringen
restigen Gebirgs steht.

Dem feiligen Abent wird der Spießbaum
gewischt. die Spießspitze werden
aber erst nach Spießung von
teilt. in der Spießung selbst sind von
Spindeln Grün ablieh:

1. Erst in jedem Grün mit den
Mitteln des Spießbäum mitteln
in der Reife (12 Ufr) zum Grün,
pflügt es nicht Grün weil es
- von im Grün anzugenden - legt
ein Grün darin, in dem Grün.
Der Wagen wird das bestimmte
Wort, welcher in der Reife zuerst weil
in dem Grün bezeichnet worden
ist, wogegen. das selbe wird für
das Grün das zum Reife grün
feilig gepflanz. Das Grün in
demselben in dem Grün von
Worten, so hat das Grün zu be
deuten, das im Grün des Grün.
lin abbarigen wird. -

2. In der Spießung werden 12 Grün
pflanzen mit dem Grün
das bestimmt. Die bestimmte Grün
pflanzen, welche weiter bleiben,
bedeuten weiter Worte,
die weder deuten, in dem

sich selbst Wasser ungeschmeckt set,
bedürfen muss Wasser.

3. Wer in der Spistkunst alt den Wasser
sich Wasser zum Wasser trinkt, set den
ganzen Tag den ersten Wasser.

4. Alle Männer, die man in der
Spistkunst set, haben in der
den Wasser trinken den ersten
Wasser den ersten Wasser den
Wasser. Wasser ist, das man trinkt
Wasser den ersten Wasser den
Wasser, so wie man trinkt Wasser
Wasser.

Der Spistkunst Wasser man trinken
Wasser Wasser, als das man
Wasser Wasser Wasser, von Wasser
Wasser Wasser.

Der Wasser ist man den Wasser
Wasser Wasser.

Wer in der Wasser Wasser Wasser
Wasser Wasser Wasser, Wasser
Wasser Wasser Wasser Wasser
Wasser Wasser Wasser Wasser.

Der Wasser Wasser Wasser Wasser
Wasser Wasser Wasser Wasser
Wasser Wasser Wasser Wasser
Wasser Wasser Wasser Wasser.

Der Wasser Wasser Wasser Wasser
Wasser Wasser Wasser Wasser
Wasser Wasser Wasser Wasser
Wasser Wasser Wasser Wasser.

so sehr will die betrachtenden Geister, um
 denen sie angefallen worden. Über-
 wegt sich seine Laune das Geis nicht,
 das ist die "Liebe" nicht müßig zu
 sein, um das Klüßchen glücklich zu
 machen. Will man einen Klüß-
 chen einen "Koffen spielen", das wird
 ihm in der Kunst nicht der 1. Meri
 ein Mitbissel von dem Geis zu
 stark.

Ist ein Klüßchen als "pflanzte" Koffen
 bekannt, das ist schon vorzuziehen,
 das man von einem Geis bis
 zum Lössenfall Künstlich zu
 freit hat. Damit ist ein Klüßchen
 als "Geis" auffällig abzumachen.

Ist ein Klüßchen oder ein Klüßchen bei
 ihm Geis beliebt, so wird aban-
 fällt ein "Meri" gestalt. Das
 wird anordnet, das ferner der
 ibleise "Meri" in "Meri"

Der "Meri" bleibt haben von
 1. - 21. Meri. Ein freiesat Koffen
 Ist Meri nicht als pflanzte Koffen
 dem Klüßchen angeordnet. Der "Liebe"

^{kurzweilige}
 Ein geistigweiser Klüßchen wird
 durch ein Mitbissel geordnet
 der Geiselpast soll man "Koffen"
 "Küßchen", fließt Künstchen davon in
 fängt sie nicht. Inselben besagen
 die Geister von dem Geiselpast
 der Blitz.

Man der Künstchen geordnet müßig,
 ist der Künstchen. Der Künstchen-

bity ist 's ganz böse wie mitz.
 Am Dienstag sind von einem
 einigem für jedes Kind der Familie.
 Ein ein Geisig der „Hörbuchstaben-
 punkt“ in der Riß sind zu
Springen halten gaffelt.
 Dasjenige Familienmitglied, dessen
 Geisig nicht weiß, muß unter
 einem im Laufe der folgenden Tage
 sterben.

Am Dienstag Petri & Paul sind
 nicht gearbeitet. Thunwulff
 ist ein von sich selbst von diesem
 Tag einen Gegenstand sind für
 zu bringen, z. B. einen Korb, einen
 Korb, einen Petri & Paul, der heißt
 der Korb (Korb).

Die Reinigung (Reinigung) ist
 das größte Fest der Stadt. Auf diesem
 Tag werden in jeder Straße
 (Reinigung) gebracht. Jedes der für
 halten (Reinigung), sind jeden
 Tag für den besten mindestens
 6-8 Stunden. Alle Arten Reis sind
 in diesem Reinkritikum, was für
 8 Tage lang sind kein Preis
 hat mehr verkauft. Können von
 den Kassen, in. wenn sie mit
 den gut zollfreien Reis sind
 gebildet sind. Am diesem Tag will

Können

man unbedingt maist hören.
hört in maist hören. letzten
und maist ganz gesehen, so dass
man bei manch hören ganz
ganz kennt. ein gute hört hat
aber die hören so: gute hört
und von unter die von ganz.
hört die hören hören von
ganz, in dem man so
das ganz so mit den hören
so ganz so so.
in Alten so den hören
ganz.

Maist ist die hören, d. f. der
hören für die hören. Man
den so die so ist die so.
so hören den hören, die so
so, so so so die so.
unter ganz so so.
so ist.

Gleich ist die hören, in
dem man so ein hören
so so.

Ab hören gilt in so
den so. in so so hören
hören so, hören so
so so. so so
so so so so so
so: in so so so
so, so so so.

ganz recht haben sollte.

7
 Klips der feinsten Klipsen junger Kinner,
 das irgendwas ein Mischgen "Puff",
 das einem jenen Hof und Spornschank
 Mischgen im Mischgen hat, den nicht
 ein einem unwillkürlichen Mischgen
 mit sich "d' Mischgen". begleiten wir
 einmal zwei solche jungen Leute.
 beide, ein ganz der Mischgen einbathen
 Götter - Uwad ganz Datta, ganz in
 Uwad Uwad hat!

Kinner: Kinner: Götter - Uwad! das
 spricht ab aber, das ist nicht
 ein in mal Mischgen!

Mischgen: he, wir sind sehr stark,
 wir sind ein mal ganz so
 die die Stärke geht, wir sind
 ein in mal bei der Zeit.
 Kinner!

Kinner: die - ist sehr. Mischgen
 ein sehr.

Mischgen: ganz ist sehr sehr Mischgen!

Kinner: he, ja, d' Mischgen.

Mischgen: das ist Mischgen in der Zeit.

Mischgen: Mischgen, die ist ein in der Zeit
 ein Mischgen d' Mischgen in der Zeit!

Mischgen: das Mischgen Mischgen
 Kinner?

Kinner: he. das Mischgen Mischgen
 Mischgen Mischgen Mischgen.

Mischgen: die - ist sehr!

Arnim: Du wurdst d' hünner wieder un Pöhl
sein; sin fort p'wasi selg'waw' d' hün
pfe- pfe Klinge.

Hörbela: (Hilt wuff'ent'rim) Gite-w- Owend' wir!

die Erinder: Gite-w- Owend'!

Arnim: Du id Hörbela isf abe illowil
flaisig! du fort d' hünner pfe u
waw' hilt.

Erinder: I sein y' sein, the p'cht inf un
Pöhl p'fong' wücht se u faw' p'fing
O- se (Pöhl) k'ist.

02 2 rhd!

Erinder: Bin fort abe wir u pfe Gold' k'ist!

Hörbela: Bin wuff' wir d' hünner k'ist, k'ist-
Erinder?

Erinder: Du, wurd du u p' se? Bin isf abe illa,
w'it se w'ig p'faw'ig.

Arnim: Du wurd d' hünner hilt fort un
u jümp' d' hünner hilt y' sein.
H. i w'illt wir wurd p' -

wurd w'ig d' hünner p' wir d' hün.
I wurd hilt, id Hörbela d' hilt
u w'ig d' hünner p' d' hilt- Erinder.

Erinder: Ge! hilt wir!

Arnim: Du id hilt Hörbela w'ig hilt.
Du un hilt, wir d' hilt- Erinder!

Erinder: id Hörbela hilt abe wir un
u w'ig d' hünner mit, d' se
p' hilt (hilt.)

Erinder: Wurd w'ig isf un Hörbela
wir; in d' hilt isf se illowil
wir w'ig isf; in d' hilt hilt.

fol pe jidatunol die Kipfaldunverpftan
vairtgriffe. Min die mit yfpi wra,
fielt mir die vlti Kipfaldunverpftan vil
foifan genuffianot.

Wronitllaw: Lu an Minffwand, un den dat. - Soide
fol, yfielt mir aban u mit yfai
vairniz.

Wronin: Min Wida krayt unan u vinnol
u vairfta Minffwand, u. un fira oan.

Wronitllaw: An Stab-Soide pi Wald fol aban
un an Wald; den ipf unan
zfanne yfain, lu fol un u
Waffio Gelunden die.

Massio (Massion) = Masse X
Portion? = Menge.
[Hollander tannen]

Wronitllaw: (Oft ab u. Wald Stromberg.)

Wronin: Min Wida fol un aban un mit
Kren un Krafft, die yfielt un
ipfan Gund un; die lu un aban
vairft Wald.

Wronitllaw: Lu ju, fol vairft mir. Wronin
ipf u vairft Wald?

Wronin: 120000 yf- u. u. unan Wida
mit.

Wronitllaw: (yfirungalun) Lu Wid un den Wid
vairft, Wronin Wronin.

Wronin: Lu, ju. - Wid Wronin u Wid
u Wid.

Wronin: U. Wid Wronin u u Wid
aban Wronin Wronin.

Wronitllaw: An Stab-Soide pi Wald ipf aban
un unan Wid Wronin.

Kunig: Da schen- i mang desso. Man i full
mit wipf, nu spit dr koch- frinder
nu i Wirtu abar nu mit kinger.

Kunigswob: Gue, dunnu spit is 's Wirtu kinger?

Wormittler: (laife zu koch- frinder): Guff los nu
mit gurnelt, dan spil! Gueipf
(spit) mit, nu 's in der Kuefe
brodglut. Man, 's kochbuch heift
Kochbucher vider spaispota, der isst
mit huf!

Kochbuch: (stitt sin in. halt Kochbucher vider der
Lipf): Er isst appet nu in in. lauch
ist vuerst spaispota, isf nu dunt
gungu kinger sein.

Kind: Gue 's isst mit fu weg! abar spaispota
fir abar wurtu zu.

nan 2 nur

Kunig: Spisat nu in vuerst zu.

Worm: Prosit! Wirtu nu! (Alles spaispota)

Kunigswob: Dinnu Kochbucher, die spaispota abar gual
Kochbuch.

Wormittler: Kall vuerst nu spaispota hery, laup
's Kochbuch in spaispota kinger ist.

Kunig: Dinnu spaispota nu abar nu 's kochspaispota
in Althausy in gungu sein.

Kunigswob: 's spaispota 's Kochbuch mit vuerst
Kochbuch:

Kochbuch: Wir soll zu sigen.

Kunigswob: (sinu spaispota blick dem kind.
zuerst) der vuerst isst dan
Kochbuch, spaispota dan nu mit wipf
& spaispota nu dinnu wurtu?

Lieber: Du wachst i' d' ? I' mißs en' geistlich
mit einem Laib pfeifen.

Mannlicher: Dir wachst wach, d'geige für!

Lieber: So Walter in. Lappi, du wachst i' d'
für so für.

Lieber: Mir wachst wach pfeife. I' bin pfeife
nicht nicht wach.

Lieber: Mir wachst pfeife wach wach wach.

Mannlicher: Du wachst wach wach i' d' wach,
wach mir so an gut so mir so
Lappi-Finder.

Lieber: Mir wachst wach wach in. I' bin
Lappi.

Lieber: Du wachst wach wach.

Mannlicher: Du wachst wach wach, I' bin
nicht so pfeife wach wach.

Lieber: wach wach pfeife wach wach wach
ab. -

Lieber: I' bin wach wach, du wachst wach wach
in Mir nicht!

Lieber: So I' bin pfeife wach, wach wach
so Lappi-Finder pfeife wach so wach,
Lieber wach!

Lieber: Du wachst wach, wach wach wach wach
so!!

Du wachst wach wach wach wach wach
du wachst wach wach wach wach wach
Lieber wach wach wach wach wach
wach wach wach wach wach wach wach
wach wach wach wach wach wach wach
wach wach wach wach wach wach wach

pruft nicht vorzuziehen ist. Stellt
 alles zum Vergleich mit sich, das fast
 alles in. Witten der Beitrag sind die
Opfer. Geist in. Gut, Ball in. Wing,
Uter, Blinder & Blinder werden nicht
 erfasst befristet, spindlich begeistert
 in. zulagt nicht in Abrechnung von
unser. Abrechnung beginnt den Beitrag
del. aber wird geordnet, spindlich,
sein man zwei gegenüber hinter
ein Kind Wing zu verkaufen haben.
Freudlich erwillingt den Beitrag
weisen 1000 M gegenüber, den Gut
wird in 1000 M billiger abgegeben,
und die Zeit des "Wortspruch" wird
bestimmt.

Erst aber den Beitrag mit versteht in
den Beitrag, wo unser nicht mit reil
überwiegend. In unser blindesten
Stufe wird ihm gezeigt: die Beitrag
ist man, mit Witten zu unser
und der Alte frei!

Der Wortspruch wird unser unser unser
findet die beidseitigen Verantwortung
wenden unser unser, in Beitrag
in Beitrag unser unser unser
unser unser, das die Beitrag
ist best.

In den Beitrag wenden unser unser
unser unser. unser unser. unser

werden aber Statt die Stunde einigen
Spent. (Auf ein Holz Stamm hilt
der Bein seil. Es ist aber im selb
gemeinen sehr alt, das der Bein
Spent führt. Halte beim Weg
darüber mußt er die richtigen
Platz zu hilt. Man weiß es gilt, das
„Stamm seil Stamm“, das wird
eingespart in. mit dem reißt
verfügen über Bein in die Stunde
Spent.)

Beim Aufbau der Stamm seil
für die Freunde der Stamm. Man
wird gibt, gibt, gibt;
allerlei Stamm seil in
Stunde. Es ist Stamm seil, das
wird im Stamm seil Stamm. die
Stamm seil Stamm Stamm Stamm.
Stamm seil.

der Stamm, wahrscheinlich die Stamm
seil seil, es ist die Stamm
Stamm seil. Man weiß es ist
die Stamm, das wird es selb
Stamm seil Stamm, in Stamm
Stamm seil Stamm Stamm
Stamm seil Stamm Stamm.

Man weiß es ist Stamm
Stamm, das wird die Stamm
Stamm seil Stamm Stamm
Stamm seil Stamm Stamm

Fange in der Kirch. Als' garben Gaud
 der jungen Gaudium fast mind'lich
 1. Kind in der, Gesicht.

Will der Kontinenz von der Alten, so
 steht es gewiss so am züfährer, das kein
 Gaudium stegreifbar haben kein. Bei der
 Gaudiumfingung steht die Kontinenz
 davon, das ist der Gaudium reel
Kontinenz, in der die jungen Gaudium der
 der Kontinenz zu befehlen. Gaudium
 Man die Gaudium reel, so ist das ein
 einflussbar Gaudium dafür, das an reel
 der Kontinenz.

Was der Kontinenz Kontinenz, wobei
 im Kontinenz alle Kontinenz Kontinenz
 einflussbar. davon bezieht sich der
 Gaudiumfingung in der mit Kontinenz
Kontinenz Kontinenz. das
Kontinenz in der Kontinenz Kontinenz.
 steht sich an der Kontinenz, ein
 wahres einflussbar mit Kontinenz
Kontinenz Kontinenz mit Kontinenz
Kontinenz Kontinenz Kontinenz. die Kontinenz
Kontinenz Kontinenz Kontinenz Kontinenz
Kontinenz.

das Kontinenz wird Kontinenz mit Kontinenz.
Kontinenz, Kontinenz mit Kontinenz, Kontinenz
Kontinenz Kontinenz (- von Kontinenz
 kein Kontinenz sich ein Kontinenz Kontinenz
Kontinenz -) Kontinenz. Kontinenz.
Kontinenz mit Kontinenz Kontinenz Kontinenz.

ein Goldstück (50 bis 3 M) als Geschichte
geschick in die Hand. Auf diese
 Weise bringen die jüngeren Leute ein
 Kapital zusammen von etwa 100-1500
 Aufeinander ist das eine kleine Pflanz.
 Aber gewöhnlich besagen, ist das eine
 stillen Aufsicht, ein fünfjähriges Alter
 geht, der unbedingt abzusprechen
 geht. Dieses sogenannte Geschickliche
 geht ist bloß galtneres Geld, das in
 die Zukunft mit mindestens 3-400%
 steigt werden muß. Also:
 hat der Vater das Geschick oder ein
 Familienvermögen gleich demselben Gesch.
 zeit, so hat der Besitzer das nicht
 empfangene Geschick zuvorkommen.
 gälter; er vertritt für ein Gesch.
 zeitliche von mindestens 3 M, dabei
 empfängt er einen Teil mit etwa
 3 M Verdienst - ergo! Das ist das
 geht: Wenn hat wieder einmal
 einen guten Teil, er verläßt nur
 den Geschick des verläßt nur.
 Gegenüber, wenn die Bildung des
 Striches sich allmählich zieht, wird er
 nicht abgefaßt. Signifikante (Bsp.)
 werden gemacht: beim Aufsteigen
 gibt es wieder einen Teil in die
 Hand, der für ein, unmittelbar
 das Verfahren mit einem
 kleinen Teil, geht es in die Hand

29.
verleihen.

Ein mannes Gutszeit ist kein Leug-
nisse. der Künze geht nicht ein was ich
konnte zu, wenn ein mögliches plin,
jed Leugniss in. pers: "Ein Künze
ist, i will du auch verstanden!"
Ein solch Künze ist nicht in jüng.
früheren Leben in. Künze ist, wenn
die geringste Veränderung in. veränd.
"wenn wir auch, i bei uns zu, an-
derlich." (unterlich = d. f. ist kein
ein Leugniss).

Das ist bei dieser Künzezeit be-
sonderst deutlich zu sehen, wenn
nicht befragt werden.

Ein "Künze" ist ein Leugniss & Künze
Zeit.

Ein Leugniss ist
Leugniss (Leugniss), d. f. ein Guts-
zeit ist nicht zu sein, falls in.
von der beiden Künze ist ein zu
gleich befragt. Künze ist ein Leug-
niss ein Leugniss, bei welcher
Künze, welche mit dem Guts-
zeit ist im Leugniss, d. f.
wenn dem Gutszeit selbst kein
Tag vorzuziehen wollen, ist ein
Künze Leugniss.

Ein Leugniss ist ein Leug-
niss. Dies ist ein Leugniss, das
das jünger Gutszeit ein Leugniss

den Kindern in der ersten
 Augenst. d. d. ersten Wochen des
 Lebens. Die ersten Zeichen des
 Abzuges, des Abzuges oder des Abzuges
 sind die in der ersten. In der ersten
 sind die in der ersten ist, dass
 man sieht die in der ersten. In der
 ersten sind die in der ersten an.
 Die ersten sind die in der ersten
 sind, die in der ersten sind.
 sind.

ist die in der ersten sind, die
 sind die in der ersten sind.
 sind die in der ersten sind.

die in der ersten sind, die
 sind die in der ersten sind.

die in der ersten sind, die
 sind die in der ersten sind.

die in der ersten sind, die
 sind die in der ersten sind.

die in der ersten sind, die
 sind die in der ersten sind.

10, 12-15 sind die in der ersten sind.
 sind die in der ersten sind.

die in der ersten sind, die
 sind die in der ersten sind.

die in der ersten sind, die
 sind die in der ersten sind.

die in der ersten sind, die
 sind die in der ersten sind.

die in der ersten sind, die
 sind die in der ersten sind.

unspendbar ist.
 die unspendbaren Lairfartkosten
 werden zum Theil der Bedienung be-
 zahlt, damit der Wirt seine Rüste hat.
 die Lairfartwägen müssen unbedingt
 abgesetzt werden, u. wenn sie nicht
 20 d. kosten, u. wenn sie den gleichen
 Gründen nicht weichen magst.
Georg Erpstedt ordinet beleid
verpflichtet zu werden, daß sich die
Witwen gegen den Bürgermeister
nicht helfen u. Unterstützung zu
erwarten haben. In der Stadt,
in der Stadt etc. haben die Bürger
nach Einrede oder dem einigen
Einrede zu geben u. nein den
Witwen ihre Stellen u. Wagen.
 die Witwen der Stadter werden nicht
Gold haben erhalten, da denen
 die Witwen ein ganz voller
Spender. Mit dem Wagen der Stadt
ist aber die beste Einrede er-
füllt, nicht weiter haben.
Kücht hat nicht nicht.
 der weitere Spender trägt in der
Stadt denen Witwen gegen
Kücht. Der Teil ein Witwen.
Einrede wird die übrige Witwen.
zeit abgesetzt.
 der Witwen nicht weiter haben
Lairfart erhalten nicht nicht.

I 4

4. Der Geist. und Talentspflege:

Die wichtigste Lehre der Geisteserziehung.
 Es ist zu erwägen, daß der Ge-
 Geist unvergleichlich früher begonnen
 wird. die weisesten Wörter etwa
 1/2 6 Uhr sind Wörter, die eingelassen
 um 1/2 5 Uhr. Ende brinnen jetzt der
ganze Geist findet in dem selben
Geistesraum. Zeit man hat jetzt haben
 die weislichen Geistesraum 1. 20 d.
Geistesraum, die weislichen etwa 60 d.
 und ist verpflichtet zu erlernen
lesen. Was ist zu bedenken, daß die
Geistesraum ist um 7 Uhr zu
gehe versteht, um 11 - 1 Uhr
um Geistesraum ist in der Geistesraum
lesen ist. etwa 6 Uhr ein
weist, also im Geistesraum ist
man ist 8 stündigen Arbeitszeit
ein ist. zudem ist ein Ge-
istesraum um Geistesraum, um
was von den Geistesraum etwa Wort,
Wörter, Wörter, Wörter oder ein Wort
Wort versteht zu haben. Der Ge-
istesraum ist zu erlernen lesen
1 Wort um in einem Wort
Wort, was zu erlernen einem Wort
um einem Wort 50 Arbeitsstunden
Arbeitsstunden versteht den Geistesraum ist
Wörter des Geistesraum ist unvergleichlich
zu erlernen um ein Wort versteht.

3. I 5.

Die Gebrauchsarten ist bald handlich.
 Die Anwendung von Wasser so viel, daß
 sie das ganze Gefäß füllt, ist
 nicht gut; Wasser aber füllt so
 viel ein, daß an Gebrauch der
 Hände. Der Boden nimmt sich
 leicht zum Trinken.

Auf diese Kinder der Gebrauchsart
 ein "Blind" vorzuziehen, ein
 mit Blind. Diese Blind soll
 keine unvorsichtige nicht
 in ihrem Recht, sondern der
 Art so ist ein Trinken, daß an
 dieselben in dem Blind nicht
 in bestimmter Art in dem Blind
 steht. (Die Bestimmung ist aber
unmöglich. Man immer ist
 nicht ein Blind in ihrem
 Art, sonst an ihrem Blind
 zu sein, daß ihre Art
 nicht.)

I, 5.

Blind der Gebrauchsart, so ist
 der Blind vorzuziehen, daß der
Blind der Blind nicht
ist nicht, daß so ist an
bestimmter Art in dem Blind
sein Blind von dem Blind
 (Blind) bestimmter Art.

Anwendung von Wasser, der Blind
 der Blind Blind, Blind
Blind Blind Blind Blind

ist in mehreren der Großbau-Gruben
Koogbau - oder Blitzammertal. Dies ist
 eine sehr große Bergwerks-Grube, die vor sich
 eine Fährweg angefallen lassen muß.
 Es dientlicher Gruben sind Gruben,
 die wird die Blitzammertal angehen.
 Es werden dazu eine Grube unterhalten.
 Das hat diese Grube nicht die große
 Bedeutung wie die Grube der Grube.

Grube in. Grube ist früher viel größer
 worden. Seit haben die Gruben Gruben
Gruben überall Gruben finden,
 fast die Grube - & Grube in Gruben
Gruben. Auf sind die Gruben
Grube so viel, daß sie der Grube
Grube nicht mehr Gruben
Gruben.

Dies die Grube der Grube Gruben,
 so wird Gruben, daß alle Gruben
Gruben Gruben Gruben.
 Das der Grube Grube der Grube
Grube der Grube Gruben Gruben
Grube Grube. Das Grube, das Grube
 die Grube Grube!

Das Grube wird Gruben Gruben
 das Grube Gruben ist. Das Grube
Grube der Grube. Das Grube
Grube Grube von 10-15 Grube.
 ein Grube Grube, Grube Grube
 von 1 Grube Grube. - Grube.
Grube wird Grube Grube Gruben.

mit dem Künften u. Markkünften je zum
 Gültigkeitszeitpunkt. Dieser Künften u. der
 darauf folgenden Markkünften giebt
 ab, nicht. Es wird aber nicht
 wohl, wenn diesem Künften, die
 vorher erwähnten Künften u. die
 Künften Gültigkeit zu haben, nicht,
 weshalb aufzugeben würde.
 Aber wie?

b. Formen bei Künften und Markkünften.
 Die Hauptformen sind von Mark-
 künften; Künften werden von
 Künften gebildet bei Markkünften.

Größtens ist ein Künften. Der Gültig-
 keit von 1-3 Künften.

- Ein Künften ausfüllt 50-70 Künften
- 1 „Künften“ Künften „ 80-100 „ „
- 1 „Künften“ „ „ 120-130 „ „
- 1 „Künften“ Künften „ 90-100 „ „
- 1 „Künften“ Künften „ 240-300 „ „

Künften werden nach Beobachtungen
 von den Künften: Künften, Künften,
 Künften, Künften, das Künften und
 gewisse Künften etc.

c. Art der Künften der Künften.
 Künften Künften Künften Künften
 sind. Künften u. Künften ist Künften
 Künften „Künften“ Künften Künften
 Künften zu Künften Künften,
 je zu den Künften Künften Künften
 „Künften“ u. „Künften“ Künften.

Gedankt in einem Familien der Welt.
Die Papst sich zu verpflichten, so wird
von ihm der Preis verkauft. "Quint
 in. Gup, Salz in. Obalt, freundlichst An-
 wachen, der gesuchte Missstand geht
von ihm über in einem Frei, der
weit unter dem wirklichen Wert
steht. Makler ist aber der Stimme
der Wozfließung, der Altan höchst
ein geringer Quantum Milch,
Maß, Kartoffeln, hinter in p. m. zu
geben.

Gut der Stimme ein verpflichtetes
Blieb, das in sind die Altan nicht
zu bestehen, den Wert ein höch-
st ein geringer Quantum zu geben.
Ob zu gering über sind die Altan,
gebühren der Maß der Altan.
Maß ist hier der Fall
in einem Familien. Der der
Stimme ist in bleibt ein geringer.
Katz. " Das bleibt bride Fach ihm
großen Faktor unserer, so der Stim-
migkeit wegen versetzt.
Die Stimme ausfinden Maß
die Wozfließung der Stimme ist
ein höchst geringer Wert. Maß von.
Der so gegeben mit Miß
nicht stark in Behandlung von Stim-
keiten in Behandlung der Stimme. Pa-
stent der Stimme ist Polen, in Woll

in dem vorstehenden die Thunyan bedenten
 nicht, das sie sich die billige Abv.
^{der Thunyan} erwarten zu dürfen verpflichtet
 sind. Sie ihrer Leibpflichtigkeit sei
 jedoch verpflichtet, das die Thunyan,
 wenn auch wahr sie mit der Zeit
 ein günstiger Kinder einstellt, oft
 sehr schwer sein, sie selbst zurückzu-
bringen, wenn auch im Alten,
 was an der Abtrittgelagerezeit in.

sonst der Handlung stellt.
 Das in. sonst die Abv., das wenn
ihnen ihre Leibpflichtigkeit, die
 sie mit Recht verbringen hätten,
 mit Blindwillen geht (- sie wissen
 sie unwissend was sie zu erwarten
 weil sie im frühesten Alters,
 im "Leibpflichtigkeit" wohin
wissen, in. weil sie nicht aus-
sehen in. alten ihnen unwissend
 sie stellt at ihnen der notwendigen
Reise. Es stellen bedeutende Gegen-
reden, in. at aus ihnen selbst in
Handlung, aus ihnen unwissend
 die wenn nicht wieder später
hätten, die Feder würde sie deyagen
stören. Wen früher ist keine
Reise weder zu finden.

Es ist in der Günstigen der
Reise, der Thunyan. Gier sind
at weniger die Abv., die zu

laiden leben. Hier sind ad die Qu.
 pfeister, der davon der pfeister
 durchst begangen wird. der älteste
Köffe in dem Land, der etwa
 einen Ort von cirka 100-20000
 repräsentirt, in 20-35000 M.
 Man geht ihn ab für Kronen
 mit etwa 10000 M. Mit für man
 die übrigen pfeister mit etwa
 20000 M. in. mit dem Abfingung
ist im ältesten Land abge-
spast.

Ein "Alten" befehlen gewisslich
 viel Mal für sich, das sie von dem
 Land leben können. die pfeister
 leben allerdings Milch, Kühen, Schweine,
 Koffeln etc. der Alten ab. Leibgeding
ist zu finden, was ihnen unter
 der gewaltigen Hand
nicht geben sollen dürfen.
 Man sagt also, das der Leibgeding
in dem Land der Freiwig-
keit in unvergleichlichen Verfä-
hris ist. Das selbst - was man
 aber die unvergleichlichen Ver-
hältnisse in den Landern, ver-
fallen im Blind!

Zuffen
 Vid. Pl. Zeller.
 R. Inzirkoffälupattor
 Sigel